

VERHALTENSKODEX DER SAX + KLEE GMBH BAUUNTERNEHMUNG

VORBEMERKUNG

Die SAX + KLEE GmbH Bauunternehmung (im Folgenden SAX + KLEE genannt) legt großen Wert auf die Einhaltung von Gesetzen sowie sozialen und ethischen Mindeststandards innerhalb ihres Unternehmens. Darüber hinaus erwartet SAX + KLEE auch von ihren Lieferanten und Nachunternehmern, dass auch sie sich zu diesen Grundsätzen bekennen. Diese Vereinbarung ist gültig für alle Arbeitnehmer:innen der Firma SAX + KLEE einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (§ 5 Abs. 1 BetrVG) und stellt eine Ergänzung zu dem Leitbild des Unternehmens dar. Zugleich dient dieser Kodex als externe Richtlinie für Partner, Nachunternehmer und Lieferanten.

GESUNDHEITSSCHUTZ UND SICHERHEIT

Die Gesundheit unserer Mitarbeitenden und deren Sicherheit am Arbeitsplatz ist für SAX + KLEE von großer Bedeutung. Hierbei verfolgen wir das Ziel einer kontinuierlichen Verbesserung unserer Arbeitssicherheit und Verminderung der Arbeitsunfälle. Als Vergleichswerte werden dazu die Unfallstatistik der BG BAU mit den Zahlen des Branchenschnitts sowie unsere jeweiligen Vorjahreszahlen herangezogen. Unser Ziel, stets unter diesen Vergleichswerten zu liegen, konnten wir in der Vergangenheit bereits erreichen. Dieses Ziel verfolgen wir weiterhin und überprüfen regelmäßig unsere Kennzahlen und zugehörigen Maßnahmen.

ARBEITSBEDINGUNGEN

SAX + KLEE bekennt sich freiwillig zu den Bestimmungen des Tarifvertrags der IG Bauen-Agrar-Umwelt, wodurch die Arbeitsverhältnisse der gewerblichen Arbeitnehmer:innen und Angestellten des Baugewerbes entsprechend diesem Tarifvertrag gestaltet werden. Für eine angemessene Bezahlung unserer Mitarbeitenden sorgen tarifliche Vergütungsregelungen. Dabei richtet sich die Vergütung nach der beruflichen Erfahrung und den Anforderungen der konkreten Stelle und ist unabhängig von Geschlecht, Alter oder anderen Faktoren. Darüber hinaus gewährt SAX + KLEE viele weitere Zusatzleistungen. Entschädigungen und Sozialleistungen entsprechen den Grundprinzipien des Mindestlohns,

der geltenden Überstundenregelung und der gesetzlichen Sozialleistungen. Arbeitszeit und Freizeit entsprechen den geltenden Gesetzen. SAX + KLEE sowie deren Lieferanten und Nachunternehmer wahren die Vereinigungsfreiheit und erkennen das Recht auf Tarifverhandlungen an. Das Recht der Beschäftigten, sich zu versammeln, einer Gewerkschaft beizutreten, Vertreter:innen zu ernennen und in die Gewerkschaft gewählt zu werden, wird respektiert.

KOMPETENZEN UND TRAINING

Die Beschäftigten stellen das höchste Gut des Unternehmens dar. Um die Beschäftigungsfähigkeit unserer Mitarbeitenden zu erhalten und deren lebenslanges Lernen zu fördern, regen wir eine regelmäßige Teilnahme an Schulungen und Weiterbildungsangeboten an. Die erfolgreiche Umsetzung wird durch den jährlich fixierten Schulungsplan gesichert. Neben betriebsinternen Weiterbildungen nutzen wir unter anderem Angebote der Handwerkskammern, Bauverbände, Industrie- und Handelskammern und Innungen. Bei der Berufsausbildung junger Menschen zeigt SAX + KLEE viel Engagement, denn nur deren qualifizierte Ausbildung kann die Nachfolge an spezialisierten Facharbeitern garantieren. Als ausbildender Handwerksbetrieb ist es für uns selbstverständlich, dass unsere Auszubildenden im Betrieb, in der Berufsschule und in überbetrieblichen Lernorten ausgebildet werden.

KINDER-, ZWANGSARBEIT UND MENSCHENHANDEL

SAX + KLEE lehnt jegliche Form von Zwangs- oder Pflichtarbeit, Schuldknechtschaft oder Leibeigenschaft als Grundlage für wirtschaftliche Tätigkeiten ab. Dies umfasst jede Art von Arbeit oder Dienstleistung, die von einer Person unter Androhung einer Strafe verlangt wird und für die sie sich nicht freiwillig zur Verfügung gestellt hat. Arbeitnehmende können jederzeit ihr Kündigungsrecht in Anspruch nehmen und das Unternehmen verlassen. Weder wir, noch Dritte, die uns Arbeitskräfte zur Verfügung stellen, dürfen Beschäftigungsgebühren verlangen oder Ausweispapiere oder Geld als Druckmittel einbehalten. Kinderarbeit ist in keiner Phase erlaubt. SAX + KLEE und deren Lieferanten und

Nachunternehmer sind aufgefordert, die gesetzlichen Bestimmungen zum Mindestbeschäftigungsalter und das Verbot der Kinderarbeit einzuhalten. Im Rahmen des Einstellungsverfahrens wird Kinderarbeit durch geeignete Mechanismen zur Altersfeststellung verhindert. Kinder dürfen in ihrer Entwicklung nicht gehemmt werden. Ihre Gesundheit und Sicherheit darf nicht beeinträchtigt werden. SAX + KLEE und deren Lieferanten und Nachunternehmer sind verpflichtet, international anerkannte Menschenrechte zu respektieren und fördern die Einhaltung von ihnen. Bei allen Geschäftsaktivitäten in ihrem Einflussbereich bemühen sich die Lieferanten und Nachunternehmer, sicherzustellen, dass sie, ihre Geschäftspartner und ihre Lieferanten keine Menschenrechte verletzen oder in solche Verstöße verwickelt werden.

DIVERSITÄT, DISKRIMINIERUNG UND BELÄSTIGUNG

Diversität ist uns in der Zusammensetzung unserer Belegschaft wichtig und daher auch fest in unserem Leitbild verankert. Im Rahmen der Begrüßungsgespräche und der individuellen Begrüßungsmappe für jeden Neuzugang, weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Respekt und Offenheit zu unseren zentralen Unternehmenswerten gehören und diese jederzeit zu beachten sind. Die Diskriminierung von Beschäftigten, beispielsweise aufgrund von Rasse, Herkunft, Nationalität, Hautfarbe, Religion, Ideologie, politischer oder gewerkschaftlicher Tätigkeit, Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, Behinderung, Krankheit oder Schwangerschaft, ist verboten. Etwasige Diskriminierungsfälle können über den Betriebsrat, der Personalabteilung oder anonym über unsere

Ombudsfrau gemeldet werden. Damit sind wir bestrebt, die Gleichbehandlung aller Mitarbeitenden zu gewährleisten. Jegliche Form von unwürdiger Behandlung, Missbrauch, Belästigung und Einschüchterung sowie rechtswidrigen Strafen gegenüber Beschäftigten ist untersagt und wird nicht geduldet. Alle betroffenen Beschäftigten haben das Recht, sich bei den zuständigen Stellen des Betriebes zu beschweren, wenn sie sich belästigt fühlen oder über einen solchen Vorgang Kenntnis erlangen.

SOZIALER DIALOG UND BESCHWERDEMANAGEMENT

Mitarbeitervorschläge sind eine wichtige Form zur innerbetrieblichen Entwicklung und werden gefördert. Allen Beschäftigten wird eingeräumt, regelmäßig Feedbackgespräche mit Vorgesetzten zu führen, um die Karriere zu fördern. Die Mitarbeitenden bei SAX + KLEE sowie die Lieferanten und Nachunternehmer haben das Recht sich zu beschweren. Es steht der Person frei, ihre Beschwerde beim disziplinarischen Vorgesetzten oder direkt bei der Geschäftsleitung zu platzieren. Daneben wurde von der Geschäftsführung eine externe Ombudsfrau berufen, an die sich alle Mitarbeitende, aber auch Geschäftspartner und Dritte, entsprechend dem Hinweisgeberschutzgesetz direkt und vertraulich wenden können. Alle Mitarbeitenden und Geschäftspartner sind verpflichtet, jeglichen Verstoß unserer Unternehmensgrundsätze sofort zu melden. Der Person entsteht kein Nachteil und es zieht keine Konsequenzen nach sich (§ 36 HinSchG). Es gilt die Beschäftigten, Geschäftspartner und unser Unternehmen zu schützen.

Mannheim, den 30.08.2023